



Begleiteter Umgang

Schulung zur ehrenamtlichen Umgangsbegleitung

DKSB LV Baden-Württemberg e.V.

1. Schulung 2023

Präsenztermine in Bad Boll:

Tag 1: Freitag, 10.03.23 von 13:30 - 21:00 Uhr
Tag 2: Samstag, 11.03.23 von 9:00 - 16:00 Uhr

Onlinetermine per Zoom:

Tag 3: Freitag, 28.04.23 von 14:00 - 19:30 Uhr
Tag 4: Freitag, 30.06.23 von 14:00 - 19:30 Uhr
Tag 5: Samstag, 01.07.23 von 9:00 - 14:30 Uhr
Tag 6: Freitag, 13.10.23 von 14:00 - 19:30 Uhr

Präsenztermine in Bad Boll:

Tag 7: Freitag, 24.11.23 von 13:30 - 21:00 Uhr
Tag 8: Samstag, 25.11.23 von 9:00 - 16:00 Uhr

Anmeldeformular für die Schulung 23 [hier](#).

2. Schulung 2023/24

Präsenztermine in Bad Boll:

Tag 1: Freitag, 20.10.23 von 13:30 - 21:00 Uhr
Tag 2: Samstag, 21.10.23 von 9:00 - 16:00 Uhr

Onlinetermine per Zoom:

Tag 3: Freitag, 01.12.23 von 14:00 - 19:30 Uhr
Tag 4: Freitag, 12.01.24 von 14:00 - 19:30 Uhr
Tag 5: Samstag, 13.01.24 von 9:00 - 14:30 Uhr
Tag 6: Freitag, 02.02.24 von 14:00 - 19:30 Uhr

Präsenztermine in Bad Boll:

Tag 7: Freitag, 23.02.24 von 13:30 - 21:00 Uhr
Tag 8: Samstag, 24.02.24 von 9:00 - 16:00 Uhr

Anmeldeformular für die Schulung 23/24 [hier](#).

Unterstützt durch:



KINDERLAND

Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR SOZIALES UND INTEGRATION



Beschreibung

Kinder haben ein Recht auf beide Eltern (Art. 9 UN-Kinderrechtskonvention, § 1684 BGB), jeder Elternteil ist zum Umgang mit dem Kind verpflichtet und berechtigt (§ 1684 BGB). Diese Rechte sind die Grundlage für den DKSB, den Begleiteten Umgang anzubieten. Den meisten Eltern, die sich getrennt haben, gelingt es, ihre Elternpflichten selbständig zu regeln. Für Fälle, in denen der Kontakt des Kindes zum getrenntlebenden (umgangsberechtigten) Elternteil aus unterschiedlichen Gründen nicht erfolgt oder schwierig ist und nicht aus eigenen Kräften heraus im Sinne des Kindes gestaltet werden kann, gibt es unser Angebot des Begleiteten Umgangs. Ziel der Umgangsbegleitung ist die Anbahnung, Wiederherstellung oder Weiterführung der Umgangskontakte zwischen einem Kind und dem Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt. Damit ermöglichen wir Kindern, deren Eltern nicht mehr zusammenleben sowie Kindern, die nicht mehr bei ihren Eltern leben können, weiterhin den Kontakt und die persönliche Beziehung zu dem Elternteil aufrechtzuerhalten, mit dem sie nicht (mehr) ein Zuhause teilen.

Aufbau und Abschluss

Die 50 Stunden umfassende Schulung besteht aus acht inhaltlich zusammenhängenden Veranstaltungstagen, die in Präsenz- und Online-Veranstaltungen aufgeteilt sind. Voraussetzung für die Teilnahmebescheinigung ist die Teilnahme an 7 von 8 Fortbildungstagen. Verpasste Schulungstage müssen nachgeholt werden.

Inhalte - Grundlagen und Einführung in das Praxisfeld

- 1. DKSB**
 - Organisation und Struktur, Selbstverständnis: Leitbild und Prinzipien, Arbeitsweise
 - Zusammenarbeit Ehrenamt und Hauptamt, Das Angebot Begleiteter Umgang
- 2. Rechtliche Grundlagen**
 - FamFG, BGB, Sozialgesetzbuch VIII, UN-Kinderrechtskonvention
 - Kindeswohl, Datenschutz
- 3. Familiensoziologische Aspekte**
 - Familienkonstellationen, Trennung und Scheidung
 - Interkulturelle Aspekte
- 4. Begleiteter Umgang**
 - Unterschiedliche Arten und Indikationen, Unterschiedliche Ausgestaltung
 - Handlungsleitlinien / Standards des DKSB
 - Dynamik bis zum Zustandekommen eines Begleiteten Umgangs
- 5. Entwicklungspsychologie**
 - Trennung und Scheidung aus Sicht des Kindes
 - Elternstreit und Auswirkungen auf die Kinder



6. Begleiteter Umgang

- Beispielhafte Vorgeschichten, unterschiedliche Ausgestaltungen
- Regeln und Richtlinien, Dokumentation
- Vorbereitung für bestimmte Altersgruppen

7. Hochstrittigkeit /-konflikthaftigkeit

- Definition, Konsequenzen für den Begleiteten Umgang
- Exkurs: Verdacht von Gewalt im Kontext Trennung / Scheidung

8. Grundlagen der Kommunikation

- Gesprächsführung
- Versch. Modelle (Aktives Zuhören, Eisbergmodell, Kommunikationsquadrat)

9. Entwicklungspsychologie

- Grundbedürfnisse
- Bindungstheorie
- Kindeswohl und Kindeswille
- Umgangsverweigerung

10. Begleiteter Umgang

- Wiederholung
- Umgang mit Umgangsverweigerung

11. Begleiteter Umgang in anderen Konstellationen

- bei Pflegekindern (Unterscheidung zu Elterntrennung)
- mit mehreren Kindern
- fremdsprachlicher BU
- in weiteren Konstellationen

12. Begleiteter Umgang bei sog. häuslicher Gewalt

- Definitionen und Dynamik
- Anforderungen bei Umsetzung

Inhalte - Querschnittsthemen an allen Tagen

- Chancen und Grenzen des Ehrenamtes
- Auftragsklärung und Aufgabenprofil
- Abgrenzung zu Beratung
- Nutzbarmachen der eigenen Stärken
- Umgang mit besonderen Situationen: Nähe und Distanz, Konflikte und Krisen, eigene Grenzen

Methoden

- Vermittlung theoretischer Hintergründe
- Kleingruppenarbeit, Brainstorming und Plenumsdiskussionen
- Praxisbeispiele, Übungen zur Gesprächsführung, Rollenspiele
- TV-Dokumentation, Videoclips, Film



Ziel

Das Ziel ist die Vermittlung fundierter Fachkenntnisse aus Theorie und Praxis. Die Teilnehmenden werden persönlich und fachlich befähigt, Eltern bei der Ausübung des Umgangs zu begleiten. Die Handlungsleitlinien des Deutschen Kinderschutzbundes bilden hierfür die Grundlage.

Schulungsleitung und Ansprechpartnerin beim DKSB LV Baden-Württemberg e.V.

Katja Burschik Projektleiterin „Begleiteter Umgang“ im DKSB LV Baden-Württemberg
Pädagogin M.A., systemische Familientherapeutin, Mediatorin, Supervisorin,
Systemisch-lösungsorientierte psych. Sachverständige, Kinderschutzfachkraft

Telefon	0711 - 24 28 18	Mobil	0176 - 62 11 5537
E-Mail	burschik@kinderschutzbund-bw.de	Website	www.kinderschutzbund-bw.de

Bitte vorrangig per E-Mail oder mobiler Telefonnummer kontaktieren.

Veranstaltungsort

Evangelische Tagungsstätte Bad Boll
Akademieweg 11, 73087 Bad Boll
www.your-future-meeting-place.de
Telefon: 07164 79-100
Anfahrtsbeschreibung: [hier](#)

Übernachtung:

Es steht ein Kontingent im Tagungshaus Bad Boll zur Verfügung. Dieses ist vor Veranstaltungsbeginn buchbar unter dem Kennwort „Kinderschutzbund“. Hierfür gelten die AGB des Tagungshauses. **Die zwei Übernachtungen (einmal zu Beginn und einmal am Ende der Veranstaltung) sind von den Teilnehmenden eigenständig zu buchen und zu zahlen – sofern eine Übernachtung gewünscht.**

Die Onlinetermine werden per Videokonferenz über ZOOM angeboten. Der Link dazu wird kurz vor dem ersten Termin versendet und gilt für alle Folgetermine.

Kosten und Anmeldung

Schulungsgebühren:	270,- €
zzgl. Verpflegungspauschale:	135,- €

Die Anmeldung erfolgt online direkt beim DKSB Landesverband Baden-Württemberg. Der Anmeldeschluss ist 2 Wochen vor dem ersten Termin – auch nach dem Anmeldeschluss können Sie noch nach freien Plätzen fragen. Die zeitliche Reihenfolge ist entscheidend für die Annahme der Anmeldung. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Eingangsbestätigung.

Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie die Teilnahmebedingungen des DKSB LV BW an. Abweichungen von diesen Teilnahmebedingungen sowie mündliche Zusagen und Nebenabsprachen bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch den DKSB LV BW.

Ca. zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin erhalten Sie eine Einladung/Bestätigung sowie die Rechnung. Den Rechnungsbetrag überweisen Sie bitte vor Beginn der Veranstaltung. Um die Veranstaltung für die Teilnehmenden effizient zu gestalten, ist die Gruppengröße grundsätzlich



begrenzt. Sollten Sie mehrere Personen aus Ihrem OV/KV angemeldet haben, behalten wir uns vor, bei zu großer Anmeldezahlen die Teilnehmenden Ihres OV/VK auf 3 zu begrenzen.

AGBs

Anmeldedaten / Datenschutz

Die im Anmeldeverfahren bereitgestellten personenbezogenen Daten sind für den Vertragsabschluss oder -erfüllung erforderlich. Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund Art. 6 Abs. 1 S. 1b) f) sowie ggf. a) DSGVO. Die Teilnehmenden erklären sich damit einverstanden, dass der jeweilige Name sowie die private E-Mailadresse in einer Teilnahmeliste aufgeführt werden.

Rücktritt und Kündigung

Ihre Anmeldung ist verbindlich. Sollten Sie an einer gebuchten Veranstaltung nicht teilnehmen können, bitten wir um eine schriftliche Absage, ohne Nennung der Gründe. Anmeldungen können nur bis zu 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn gegen Zahlung einer Bearbeitungsgebühr von 50,- € storniert werden. Bei Stornierung ab 2 Wochen vorher nach der angegebenen Zeit fallen die ausgewiesenen Tagungsgebühren in voller Höhe an, wenn der frei gewordene Platz nicht wiederbesetzt werden kann.

Falls ein:e Teilnehmer:in einen Tag versäumt hat und nachholen muss, wird pro Nachholtag eine Bearbeitungsgebühr von 25,- € erhoben.

Hinweise zu Teilnahme am Onlineformat

Alle Teilnehmenden erhalten einen Zugang für die Onlineveranstaltung. Eine Weitergabe der Zugangsdaten an Dritte ist nicht erlaubt.

Onlineveranstaltungen sind ausschließlich zum vorgesehenen Termin in Echtzeit verfügbar und können nicht nachträglich abgerufen werden. Die Aufzeichnung von Inhalten der Onlineveranstaltungen durch Teilnehmende ist ohne vorherige Zustimmung des DKSB LV BW nicht gestattet. Es ist untersagt, Bild- oder Tonaufnahmen der Onlinetermine mittels technischer Hilfsmittel aufzuzeichnen, auszulesen, zu kopieren oder weiterzuverarbeiten.

Absage von Veranstaltungen

Der Kinderschutzbund behält sich das Recht vor, die angebotenen Schulungen bei zu geringer Nachfrage, Unterbelegung, Ausfall der Referent:innen, höherer Gewalt oder aus wichtigen Gründen, die nicht vom Kinderschutzbund zu vertreten sind, - auch nach erfolgter Anmeldebestätigung - zu verschieben oder abzusagen. In Ausnahmefällen kann auch ein Wechsel der/des Referent:in möglich sein.

Die betroffenen Teilnehmenden werden unverzüglich informiert und erhalten, wenn möglich, Alternativen angeboten. Bei Ausfall oder Verschiebung der Schulung bzw. einzelner Tage aus einem der vorgenannten Gründe können gegenüber dem Kinderschutzbund keine Schadensersatzansprüche geltend gemacht werden. Die gezahlten Teilnahmegebühren werden erstattet, wenn der/die Angemeldete an dem Alternativtermin nicht teilnehmen kann.

Haftung

Die Haftung für Schäden ist ausgeschlossen, es sei denn, dass der Schaden auf einem vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhalten seitens des DKSB LV BW oder deren beauftragten Personen beruht.